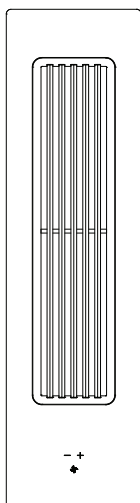




- ① D Gebrauchts- und Montageanweisung
Kochmulden Lüfter
- ② F Mode d'emploi et instructions de montage
Ventilateur de table de cuisson



240 920 0002 KC1

Inhalt

1 Allgemein	2
1.1 Hier finden Sie...	2
1.2 Bestimmungsgemäße Verwendung	2
2 Sicherheitshinweise und Warnungen	3
2.1 Für Anschluss und Funktion	3
2.2 Für Personen	3
2.3 Symbol- und Hinweiserklärung	4
3 Gerätebeschreibung	5
4 Lüfter verwenden	6
4.3.1 Lüfter ein- und ausschalten	6
4.3.2 Lüfternachlauf	6
4.3.3 Hinweise zur Nachlaufzeit	7
4.3.4 Anzeige Fettfilter reinigen	7
4.3.5 Anzeige Kohlefilter wechseln	7
4.3.6 Betriebsstundenzähler Kohlefilter ausschalten bei Abluftbetrieb	7
5 Reinigung und Pflege	8
6 Zusammenbau Abluftsystem	9
6.1 6-poliger Stecker Anschluss Lüfter	10
6.2 Einbau Kochmulden Lüfter	10
7 Technische Daten	11
8 Außerbetriebnahme, Entsorgung	11
8.1 Außerbetriebnahme	11
8.2 Verpackungs-Entsorgung	11
8.3 Altgeräte-Entsorgung	11

1 Allgemein**1.1 Hier finden Sie...**

Bitte lesen Sie die Informationen in diesem Heft sorgfältig durch bevor Sie Ihr Kochfeld in Betrieb nehmen. Sie finden hier wichtige Hinweise für Ihre Sicherheit, den Gebrauch, die Pflege und die Wartung des Gerätes, damit Sie lange Freude an Ihrem Gerät haben.

Sollte einmal eine Störung auftreten, sehen Sie bitte erst einmal im Kapitel „Was tun bei Problemen?“ nach. Kleinere Störungen können Sie oft selbst beheben und sparen dadurch unnötige Servicekosten.

Bewahren Sie diese Anleitung sorgfältig auf. Bitte reichen Sie diese Gebrauchs- und Montageanweisung zur Information und Sicherheit an neue Besitzer weiter.

1.2 Bestimmungsgemäße Verwendung

Das Kochfeld ist nur für die Zubereitung von Speisen im Haushalt und ähnlichen Bereichen bestimmt. Ähnliche Bereiche sind:

- Die Verwendung in Läden, Büros und andere ähnliche Arbeitsumgebungen
- Die Verwendung in landwirtschaftlichen Betrieben
- Die Verwendung durch Kunden in Hotels, Motels und weiteren typischen Wohnumgebungen
- Die Verwendung in Frühstückspensionen
- Es darf nicht zweckentfremdet und nur unter Aufsicht verwendet werden.

2 Sicherheitshinweise und Warnungen

2.1 Für Anschluss und Funktion

- Die Geräte werden nach den einschlägigen Sicherheitsbestimmungen gebaut.
- Netzanschluss, Wartung und Reparatur der Geräte darf nur ein autorisierter Fachmann nach den geltenden Sicherheitsbestimmungen vornehmen. Unsachgemäß ausgeführte Arbeiten gefährden Ihre Sicherheit.
- Wenn die Netzanschlussleitung dieses Gerätes beschädigt ist, muss sie durch den Hersteller oder seinen Kundendienst oder eine ähnlich qualifizierte Person ersetzt werden, um Gefährdungen zu vermeiden.
- Das Gerät darf nicht mit einer externen Zeitschaltuhr oder einem externen Fernwirsystem betrieben werden.
- Achten Sie darauf, dass keine Gegenstände (z.B. Putztuch) in unmittelbarer Umgebung des Kochfeldabzuges liegen. Diese können durch die Luftströmung eingesaugt werden. Grundsätzlich sind Flüssigkeiten und Kleinteile vom Gerät fernzuhalten.
- Betreiben Sie das Gerät nie ohne eingesetzten Fettfilter.
- Überfettete Filter bedeuten Brandgefahr!
- Frittieren ist nur unter ständiger Beobachtung gestattet, Flambieren ist nicht zulässig!
- Bei Betrieb kaminabhängiger Holz-, Kohle-, Gas- oder Ölfeuerstätten muss für ausreichend Zuluft gesorgt werden. Der maximal zulässige Unterdruck, der durch die Dunsthaube im Raum der kaminabhängigen Feuerstätte bewirkt wird, darf 4 Pa (0,04 mbar) nicht überschreiten, sonst besteht Vergiftungsgefahr.

- Beim Kochen wird durch den Wrasen zusätzlich Feuchtigkeit in die Raumluft abgegeben
- Im Umluftbetrieb wird die Feuchtigkeit aus dem Wrasen nur geringfügig entfernt. Es ist daher immer für eine ausreichende Frischluftzufuhr, z.B. durch ein geöffnetes Fenster oder durch den Einsatz von Wohnraumlüftungen, zu sorgen.
- Stellen Sie stets ein normales und behagliches Raumklima (45 - 60 % Luftfeuchtigkeit) sicher.
- Schalten Sie nach jeder Benutzung im Umluftbetrieb den Kochfeldabzug für ca. 20 Minuten auf eine geringe Stufe oder aktivieren Sie die Nachlaufautomatik.

2.2 Für Personen

- Diese Geräte können von Kindern ab 8 Jahren sowie von Personen mit reduzierten physischen, sensorischen oder mentalen Fähigkeiten oder Mangel an Erfahrung und/oder Wissen benutzt werden, wenn sie beaufsichtigt oder bezüglich des sicheren Gebrauchs des Gerätes unterwiesen wurden und die daraus resultierenden Gefahren verstanden haben. Kinder dürfen nicht mit dem Gerät spielen. Die Reinigung und die Wartung durch den Benutzer dürfen nicht durch Kinder durchgeführt werden, es sei denn, sie werden beaufsichtigt.

2.3 Symbol- und Hinweiserklärung

Das Gerät wurde nach aktuellem Stand der Technik gefertigt. Dennoch gehen von Maschinen Risiken aus, die sich konstruktiv nicht vermeiden lassen.

Um dem Bediener ausreichende Sicherheit zu gewährleisten, werden zusätzlich Sicherheitshinweise gegeben, die durch nachfolgend beschriebene Text hervorhebungen gekennzeichnet sind.

Nur wenn diese beachtet werden, ist hinreichend Sicherheit beim Betrieb gewährleistet.

Die gekennzeichneten Textstellen haben unterschiedliche Bedeutung:

Zusätzlich werden an einigen Stellen die folgenden Gefahrensymbole verwendet:



WARNUNG VOR ELEKTRISCHER ENERGIE! ES BESTEHT LEBENSGEFAHR!

In der Nähe dieses Symbols sind spannungsführende Teile angebracht. Abdeckungen, die damit gekennzeichnet sind, dürfen nur von einer anerkannten Elektrofachkraft entfernt werden.



VORSICHT! HEISSE OBERFLÄCHEN!

Dieses Symbol ist auf Oberflächen angebracht, die heiß werden. Es besteht die Gefahr schwerer Verbrennungen oder Verbrühungen.

Die Oberflächen können auch nach dem Abschalten des Gerätes heiß sein.



HANDHABUNGSVORSCHRIFTEN FÜR DEN UMGANG MIT ELEKTROSTATISCH EMPFINDLICHEN BAUELEMENTEN UND BAUGRUPPEN (ESD) BEACHTEN.

Hinter Abdeckungen, die mit nebenstehendem Symbol gekennzeichnet sind, befinden sich elektrostatisch gefährdete Bauelemente und Baugruppen. Berühren von Steckanschlüssen, Leiterbahnen und Bauteile-Pins ist unbedingt zu vermeiden. Nur Fachpersonal mit ESD Kenntnissen ist befugt Eingriffe vorzunehmen!



GEFAHR

Anmerkung, die auf eine unmittelbar drohende Gefahr hinweist, deren mögliche Folgen Tod oder schwerste Verletzungen sind.



VORSICHT

Anmerkung, die auf eine möglicherweise gefährliche Situation hinweist, deren mögliche Folgen Tod oder schwerste Verletzungen sind



ACHTUNG

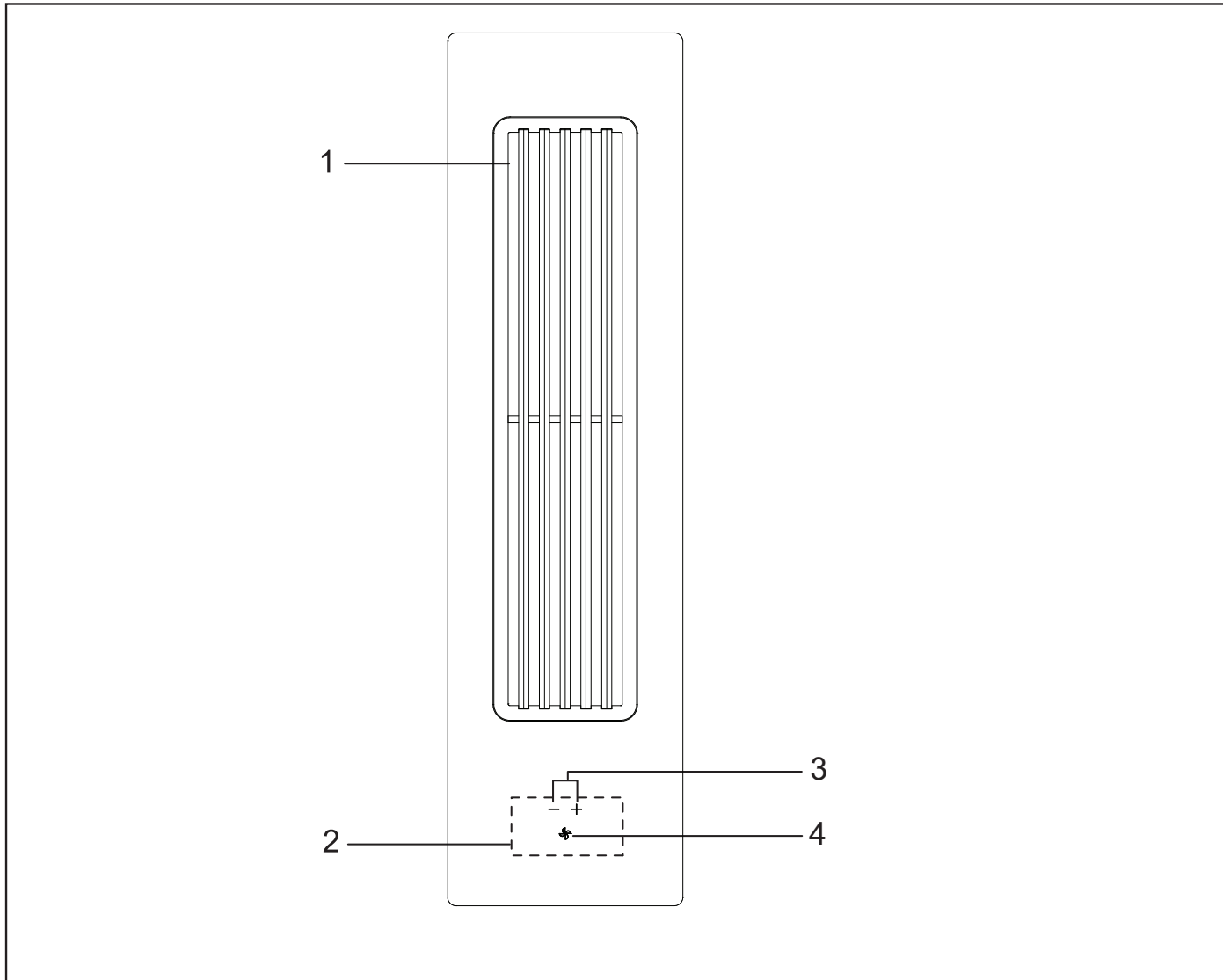
Anmerkung, die auf eine gefährliche Situation hinweist, deren mögliche Folgen leichte Verletzungen oder Beschädigung des Gerätes sind.



HINWEIS

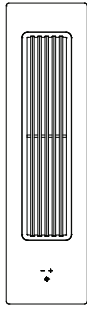
Anmerkung, deren Beachtung den Umgang mit dem Gerät erleichtert.

3 Gerätebeschreibung



Das Dekor kann von den Abbildungen abweichen.

1. Lüfter
2. Lüftesteuerung
3. Plus/Minus Taste Lüfter
4. Ein/ Aus Taste Lüfter



4 Lüfter verwenden

Wichtig:

Abdeckung nicht auf dem Kochfeld ablegen!

Verbrennungsgefahr!

4.3.1 Lüfter ein- und ausschalten

1. Ein-/Aus-Taste vom Lüfter betätigen (ca. 1 Sek.)
2. Anschließend kann durch die Plus- oder Minus-Taste eine gewünschte Leistungsstufe 1, 2, 3, 4 oder P gewählt werden. Es leuchtet das Symbol für den Lüfter . Die Intensivstufe P bleibt für 10 Minuten eingeschaltet, danach wird automatisch auf Stufe 4 zurückgeschaltet.
3. Zum Ausschalten die Minus-Taste vom Lüfter betätigen bis 0 angezeigt wird oder die Ein-/Aus-Taste vom Lüfter betätigen.

Tipp

Damit der Abzug auch bei hohen Kochtöpfen (z. B. Spargeltopf) gut funktioniert, können Sie auf der Lüfterseite einen Kochlöffel unter den Kochtopfdeckel legen.

4.3.2 Lüfternachlauf

Der Lüfternachlauf wird nach dem Kochen verwendet, um Kochgerüche zu beseitigen. Außerdem werden die Filter im Lüfter getrocknet.

Lüfternachlauf einstellen

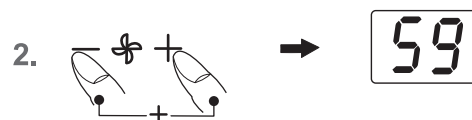
1. Die Plus- und Minus-Taste vom Lüfter gleichzeitig betätigen. Der Lüfternachlauf von 10 Minuten ist eingestellt. Es blinkt das Lüftersymbol und der Dezimalpunkt.
2. Durch die Plus-Taste wird die Zeit in 5-Minuten Schritten erhöht. Durch die Minus-Taste wird die Zeit in 5-Minuten Schritten verringert.
3. Durch erneutes gleichzeitiges Betätigen der Plus- und Minus-Taste wird die Einstellung gestartet und die Anzeige erlischt. Die verbleibende Nachlaufzeit und eingestellte Lüfterstufe wird alle 30 Sekunden kurz angezeigt.

Lüfternachlauf verändern

- Die Plus- und Minus-Taste vom Lüfter gleichzeitig betätigen. Die Zeit kann verändert werden.

Lüfternachlauf vorzeitig ausschalten

- Die Ein-/Aus-Taste vom Lüfter betätigen.
Hinweis: Wenn die Lüftung für mindestens 15 Minuten in Betrieb war, erfolgt ein automatischer Nachlauf von 15 Minuten auf Stufe 1 um das System zu trocknen.



Automatischen Nachlauf deaktivieren

1. Die Steuerung über die Ein-/Aus-Taste vom Lüfter  einschalten.
2. Die Ein-/Aus-Taste vom Lüfter  ca. 3 Sekunden drücken bis  angezeigt wird. Der automatische Nachlauf ist dauerhaft deaktiviert.

Automatischen Nachlauf aktivieren

1. Die Steuerung über die Ein-/Aus-Taste vom Lüfter  einschalten.
2. Die Ein-/Aus-Taste vom Lüfter  ca. 3 Sekunden drücken bis  angezeigt wird. Der automatische Nachlauf ist dauerhaft aktiviert.

4.3.3 Hinweise zur Nachlaufzeit

Nach jedem Kochvorgang sollte ein Nachlauf des Lüftermotors von 10 – 20 Minuten erfolgen. Ist der Lüfter mindestens 15 Minuten in Betrieb, erfolgt nach dem Ausschalten ein automatischer Nachlauf von ca. 15 Minuten auf geringer Stufe.

So werden eine optimale Funktion und die Beseitigung von restlichen Kochdünsten gewährleistet.

Bei Betrieb mit Umluftfilter nutzen Sie nach dem Kochen bitte stets eine Nachlaufzeit von 10 - 60 Minuten, um eine optimale Geruchsbeseitigung zu erreichen.

Beim Wiedereinschalten des Lüfters kann es in seltenen Fällen vorkommen, dass die im Filter gespeicherten Geruchsmoleküle sich mit Wasserdampf verbinden und wieder wahrgenommen werden können. Diese Restgerüche verschwinden im weiteren Betrieb wieder.

Wichtig

Bei Umluftbetrieb ist für eine ausreichende Be- und Entlüftung zu sorgen, um die Luftfeuchtigkeit abzuführen.

4.3.4 Anzeige Fettfilter reinigen

Nach 10 Betriebsstunden erscheint die Anzeige  für Filter Cleaning. Der Fettfilter muss gereinigt werden, ansonsten besteht Brandgefahr.

Um die Lüftung weiterhin zu benutzen, können Sie die Anzeige  mit der Minus-Taste  bestätigen.

Wenn der Fettfilter gereinigt worden ist, können Sie die Anzeige  löschen, indem Sie die Minus-Taste  und die Ein-/Aus-Taste vom Lüfter  gleichzeitig für mind. 3 Sekunden drücken. Der Zähler für die Anzeige beginnt wieder bei 0 Stunden.

4.3.5 Anzeige Kohlefilter wechseln

Nach 150 Betriebsstunden erscheint die Anzeige  für Carbon Cleaning. Der Kohlefilter muss ausgetauscht werden.

Um die Lüftung weiterhin zu benutzen, können Sie die Anzeige  mit der Plus-Taste  bestätigen.

Wenn der Kohlefilter ausgetauscht worden ist, können Sie die Anzeige  löschen, indem Sie die Plus-Taste  und die Ein-/Aus-Taste vom Lüfter  gleichzeitig für mind. 3 Sekunden drücken. Der Zähler für die Anzeige beginnt wieder bei 0 Stunden.

4.3.6 Betriebsstundenzähler Kohlefilter ausschalten bei Abluftbetrieb

Bei Abluftbetrieb kann der Betriebsstundenzähler für den Kohlefilter ausgeschaltet werden.

Hierzu muss die Steuerung zunächst über die Ein-/Aus-Taste vom Lüfter  eingeschaltet und es darf keine Meldung angezeigt werden.

Anschließend die Plus-Taste  und Ein-/Aus-Taste vom Lüfter  gleichzeitig für 3 Sekunden drücken.

In der Anzeige erscheint  (Carbon off) und der Betriebsstundenzähler für den Kohlefilter ist ausgeschaltet.

Um den Betriebsstundenzähler wieder einzuschalten die Bedienung wiederholen.

In der Anzeige erscheint  (Carbon on) und der Betriebsstundenzähler für den Kohlefilter ist wieder eingeschaltet.

5 Reinigung und Pflege

Reinigung der Metallfettfilter

Reinigen Sie die Metallfettfilter mindestens einmal im Monat oder bei Überfettung und intensiver Nutzung im Geschirrspüler oder in milder Spüllauge.

Zur Filterentnahme die Abdeckung des Lüfters abheben und das U-förmige Edelstahl-Luftleitblech in der Ansaugöffnung nach oben aus dem Lüfter heben. Jetzt den Filter entnehmen. Drücken Sie dazu die Verriegelung in der Griffmuschel nach unten und entnehmen Sie die Filter.

Die Filter können Sie im Geschirrspüler reinigen. Die Filter im Geschirrspüler senkrecht stellen. Bitte verwenden Sie ausschließlich aluminiumverträgliche Klarspüler, um Schäden und Verfärbungen an den Filtern zu vermeiden.

Nicht direkt neben Gläser oder hellem Porzellan spülen lassen.

Betreiben Sie den Lüfter nicht ohne Fettfilter!

Nach der Filter-Reinigung den Filter trocken wieder in den Lüfter einsetzen. Bitte achten Sie darauf: Die Griffmuschel muss nach dem Einsetzen sichtbar sein. Wischen Sie möglichst bei jedem Filterwechsel das leicht zugängliche Lüfterinnere mit einem mit Spülmittel befeuchtetem Tuch aus und achten Sie aber dabei auf hervorstehende Teile im Inneren des Lüfters

Reinigung und Pflege des Lüfters

Am besten reinigen Sie den Lüfter mindestens bei jeder Filterreinigung.

Nach intensivem Verkochen von Wasser mit geöffnetem Topfdeckel kann sich Kondenswasser unter dem Filter ansammeln. Das ist völlig normal. Das Wasser sollte jedoch entfernt und das Lüfterinnere gereinigt werden.

Die Lüftungsöffnungen in der Abdeckung sorgen dafür, dass aus dem Lüfter-Inneren auch im Ruhezustand mit aufgesetzter Abdeckung ohne laufendes Gebläse gegebenenfalls Restfeuchtigkeit vom Kochen und Reinigen entweichen kann.

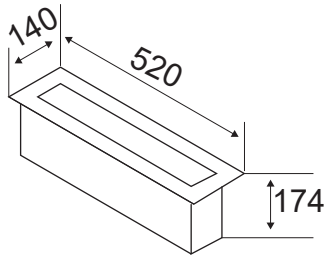
Sollten dabei störende Restgerüche austreten, reinigen Sie bitte den Filter und das Lüfterinnere.

Den Lüfter reinigen sie am besten mit einem feuchten, weichen Tuch und milder Spüllauge.

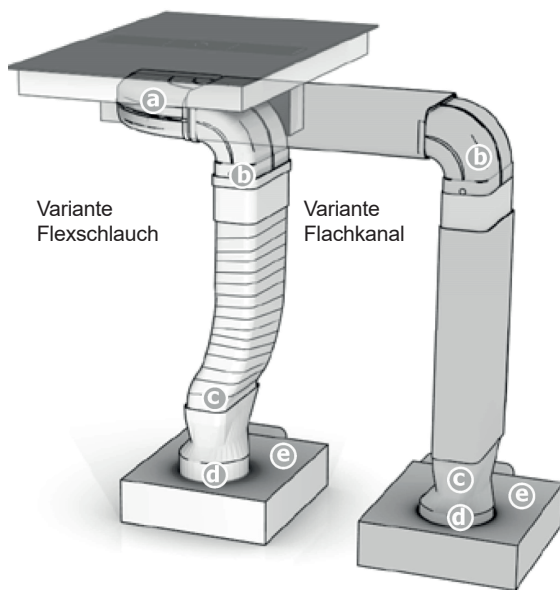
Service

Der Filter muss zugänglich bleiben. Bei einem Aktivkohlefilter alle 5 - 24 Monate die Kohlefiltermatten tauschen.

6 Zusammenbau Abluftsystem



Die Verbindung zwischen Kochfeld und Lüfter kann mit einem Flexschlauch oder einem Flachkanal erfolgen. Die Abluftkomponenten einer dieser beiden Varianten liegen dem Kochfeld bei und werden gemäß Abbildung ineinander gesteckt. Den Flachkanal nach Bedarf in der Länge mit einer Feinsäge kürzen.

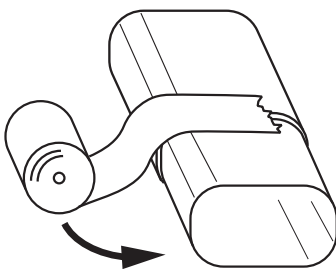


Zu Punkt c

Das flexible Verbindungsstück wird bei einer Arbeitsplatztiefe von 600 mm verwendet. Achten Sie bei der Verlegung auf eine möglichst stramme und faltenfreie Installation. Kürzen Sie hierzu überflüssiges Material.

Zu Punkt f

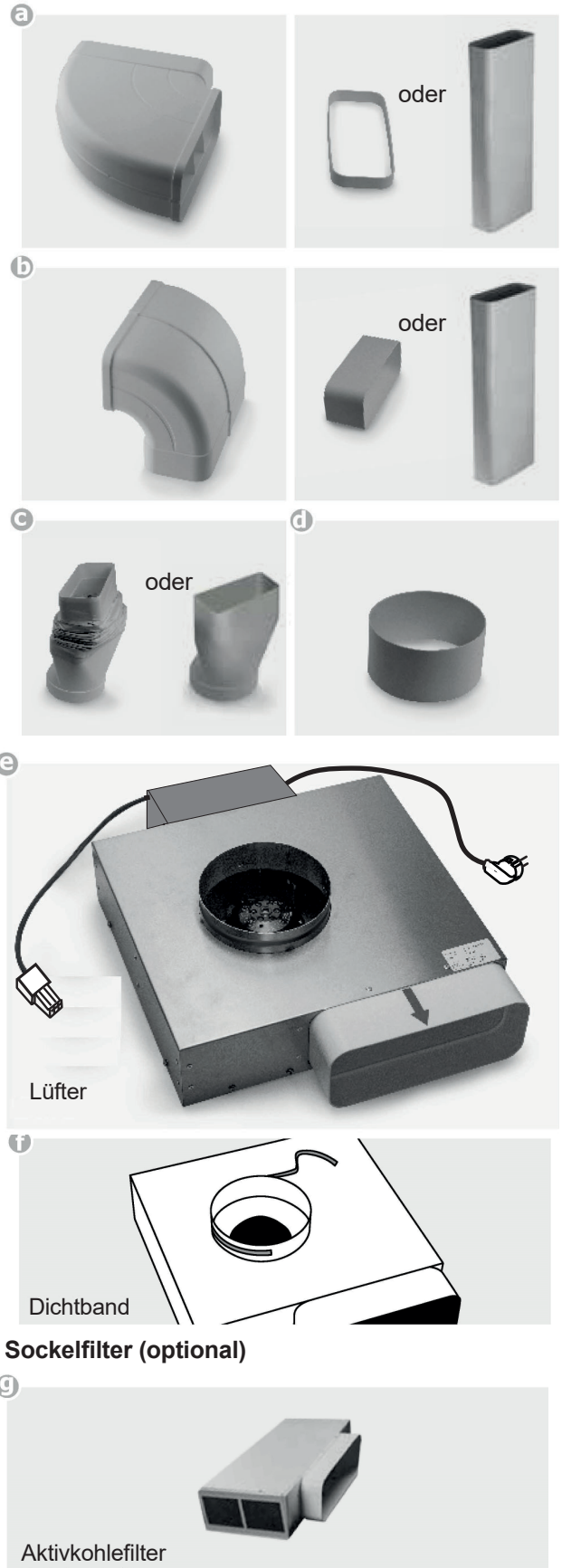
Vor dem Aufstecken des Übergangsstücks (d) auf den Sockellüfter (e) Dichtband am Anschlussstutzen Sockellüfter (f) anbringen.



Wichtig:

Alle Komponenten müssen nach dem Zusammenstecken mit dem beiliegendem Klebeband wie abgebildet dicht verklebt werden.

Abluftkanal-Komponenten



6.1 6-poliger Stecker Anschluss Lüfter



GEFAHR

Stromschlaggefahr

Steckverbindung Lüfter muss vor dem Netzanschluss erfolgen!

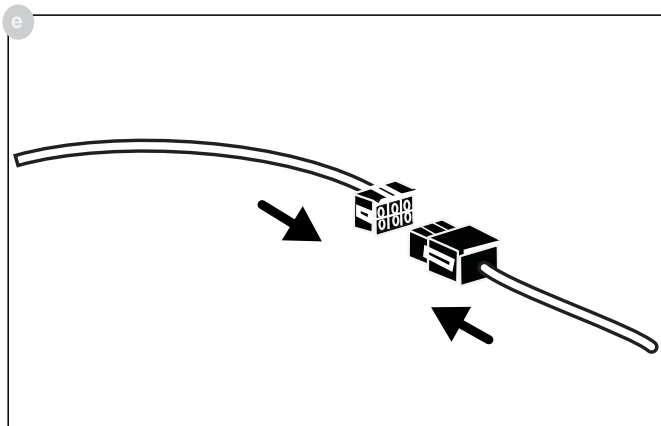
Vor einem wieder Öffnen der Steckerverbindung das Gerät unbedingt stromlos machen. Der Netzanschluss darf erst erfolgen, wenn die Steckverbindung hergestellt ist.

Das Kochfeld darf nur eingeschaltet werden, wenn der Gegenstecker vom Lüfter sicher aufgesteckt und die Steckersicherung verschlossen ist

Vorgehensweise

Für den Lüfteranschluss verbinden Sie die beiden 6-poligen Stecker.

Steckersicherung am 6 poligen Stecker (Lüfter) des Kochfeldes öffnen und dann 6 poligen Gegenstecker vom Lüfter aufstecken bis dieser sicher einrastet.



6.2 Einbau Kochmulden Lüfter

- Das Produkt darf nur von einem zugelassenen Fachmann unter Beachtung der örtlich geltenden Vorschriften angeschlossen werden, gleiches gilt für die Abluftanschlüsse. Der Installateur ist für die einwandfreie Funktion am Aufstellort verantwortlich!
- Beachten Sie beim Einbau die einschlägigen Bauordnungsvorschriften der Länder und der Energieversorgungsunternehmen.
- Der Kochmulden-Lüfter kann in Abluft und Umluft betrieben werden.
- Die Abluft in einem für den Zweck vorgesehenen Lüftungsschacht oder durch die Hauswand nach draußen führen.
- Die Abluft darf nicht in einen benutzten Rauch- oder Abgaskamin geführt werden. Ziehen Sie im Zweifelsfall den Bezirksschornsteinfegermeister hinzu.
- Wird im Umfeld des Kochmulden-Lüfters eine kaminabhängige Feuerstätte betrieben (Kohle-, Holz-, Öl- oder Gasfeuerung), dann muss für ausreichend Zuluft gesorgt werden, ansonsten besteht Vergiftungsgefahr. Ein gefahrloser Betrieb des Kochmulden-Lüfters ist gewährleistet, wenn der durch den Kochmulden-Lüfter ausgelöste Unterdruck 0,04 mbar (4 Pa) nicht überschreitet und ausreichend Zuluft in den Raum nachströmen kann.
- Abluftleitungen müssen der Brandklasse B 1 DIN 4102 entsprechen.
- Beachten Sie, dass die Mindestnennweite des Anschlussstutzen des Gerätes nicht reduziert wird.
- Es sollte immer das zur Luftführung empfohlene und mit dem Kochfeldabzug kompatible System eingesetzt werden.
- Die Nennweite der Umluftrohre darf 150 mm nicht unterschreiten.
- Abluftleitungen sollen so kurz wie möglich sein, nicht im 90 Grad-Winkel sondern in weichen Bögen geführt werden und keine Querschnittsreduzierungen haben.
- Rohrdurchmesser nie kleiner als 150 mm wählen. 50 cm vor dem Lüfterbaustein dürfen keine Bögen/Winkel verlegt werden.
- Zwischen zwei Winkeln/Bögen immer ein gerades Stück von ca. 50 cm einsetzen.
- Mauerkästen, sowie der Ausschnitt in der Sockelblende sollen im Querschnitt mindestens der Abluftleitung entsprechen. Es muss eine Ausströmöffnung von mindestens 500 cm² vorhanden sein. Die Sockelleisten in der Höhe kürzen oder entsprechende Öffnungen einbringen.
- Achten Sie bei der Installation darauf, dass die Umlufteinheit auch nach Fertigstellung der Küchenmontage zugänglich bleibt.
- Gegebenenfalls müssen Sockelfüße der Küchenschränke versetzt werden.



HINWEIS

Bei Umluftbetrieb ist für eine ausreichende Be- und Entlüftung zu sorgen, um die Luftfeuchtigkeit abzuführen.

7 Technische Daten

Abmessungen	
Höhe/ Breite/ Tiefemm	174 x 140 x 520
LüfterkW	0,168

8 Außerbetriebnahme, Entsorgung

8.1 Außerbetriebnahme

Wenn das Gerät eines Tages ausgedient hat, erfolgt die Außerbetriebnahme.

- Schalten Sie die Sicherung in der Hausinstallation aus, um Stromschlaggefahr zu vermeiden.
- Entsorgen Sie das Kochfeld nach dem Ausbau umweltgerecht.

8.2 Verpackungs-Entsorgung

Entsorgen Sie die Transportverpackung möglichst umweltgerecht. Das Rückführen der Verpackungsmaterialien in den Materialkreislauf spart Rohstoffe und verringert das Müllaufkommen.

8.3 Altgeräte-Entsorgung

Das Symbol auf dem Produkt oder seiner Verpackung weist darauf hin, dass dieses Produkt nicht als normaler Haushaltsabfall zu behandeln ist, sondern an einem Sammelpunkt für das Recycling von elektrischen und elektronischen Geräten abgegeben werden muss.

Durch Ihren Beitrag zum korrekten Entsorgen dieses Produkts schützen Sie die Umwelt und die Gesundheit Ihrer Mitmenschen. Umwelt und Gesundheit werden durch falsches Entsorgen gefährdet. Weitere Informationen über das Recycling dieses Produkts erhalten Sie von Ihrem Rathaus, Ihrer Müllabfuhr oder dem Geschäft, in dem Sie das Produkt gekauft haben.

Sommaire

1 Généralités.....	12
1.1 Ce que vous trouverez ici... ..	12
1.2 Utilisation conforme	12
2 Consignes de sécurité et avertissements.....	13
2.1 Pour le raccordement et le fonctionnement	13
2.2 Pour les personnes.....	13
2.3 Explication des symboles et des consignes.....	14
3 Description de l'appareil	15
4 Utiliser le ventilateur.....	16
4.3.1 Mettre en marche et arrêter le ventilateur	16
4.3.2 Arrêt temporisé du ventilateur.....	16
4.3.3 Conseils concernant la durée de la temporisation d'arrêt	17
4.3.4 Affichage Nettoyez les filtres à graisses	17
4.3.5 Affichage Changez le filtre à charbon	17
4.3.6 Désactiver le compteur d'heures de fonctionnement du filtre à charbon actif pendant le fonctionnement de l'air évacué	17
5 Nettoyage et entretien	18
6 Assemblage du système d'évacuation d'air	19
6.1 Connecteur 6 pôles Raccordement ventilateur	20
6.2 Ventilateur de table de cuisson.....	20
7 Caractéristiques techniques	21
8 Mise hors service, élimination	21
8.1 Mise hors service	21
8.2 Élimination de l'emballage	21
8.3 Élimination des appareils hors service	21

1 Généralités

1.1 Ce que vous trouverez ici...

Lisez soigneusement les informations portées dans ce manuel avant de mettre votre table de cuisson en service. Vous y trouverez des remarques importantes concernant votre sécurité, l'utilisation, l'entretien et la maintenance de votre appareil qui vous permettront d'en profiter longtemps.

En cas de panne, consultez d'abord le chapitre «Que faire en cas d'anomalie ?». Vous pouvez souvent remédier vous-même aux pannes mineures et économiser ainsi des frais d'intervention inutiles.

Conservez soigneusement cette notice. Remettez-la aux nouveaux propriétaires de l'appareil, pour leur sécurité et leur information.

1.2 Utilisation conforme

La table de cuisson ne doit être utilisée que pour la préparation de repas dans le cadre d'une utilisation domestique et similaire. Les utilisations similaires sont :

- l'utilisation dans les magasins, les bureaux et autres environnements de travail
- l'utilisation dans des entreprises agricoles
- l'utilisation par des clients dans des hôtels, des motels et autres environnements d'habitat typiques
- l'utilisation dans les pensions avec petits-déjeuners
- Ne jamais utiliser l'appareil pour des applications non appropriées et toujours l'utiliser sous surveillance.

2 Consignes de sécurité et avertissements

2.1 Pour le raccordement et le fonctionnement

- Les appareils ont été conçus selon les normes de sécurité en vigueur.
- Le raccordement au secteur, l'entretien et la réparation de l'appareil ne doivent être effectués que par un professionnel agréé, conformément aux standards de sécurité en vigueur. Les travaux effectués de façon non conforme mettent votre sécurité en danger.
- En cas d'endommagement du cordon de cet appareil, celui-ci doit être remplacé par le fabricant ou son Service Après-Vente, ou par une personne similaire qualifiée, afin d'éviter tout risque de danger.
- Ne pas faire fonctionner l'appareil via une minuterie externe ou une commande à distance externe.
- Veiller à ne pas déposer d'objets (p. ex. chiffon) à proximité immédiate de l'évacuation de la table de cuisson. Ces objets pourraient être aspirés par le flux d'air. De manière générale, maintenir les liquides et petits objets à l'écart de l'appareil.
- Ne jamais utiliser l'appareil sans filtre à graisses mis en place.
- Les filtres à graisse encrassés représentent un risque d'incendie !
- Les fritures ne sont autorisées que sous surveillance permanente, le flambage est interdit !
- En cas d'utilisation de foyers à cheminée utilisés avec du bois, du charbon, du gaz ou du mazout, veiller à une ventilation suffisante. La dépression maximum admissible, engendrée par la hotte d'aspiration dans le local où se trouve le foyer à cheminée, ne doit pas dépasser 4 Pa (0,04 mbar) sous peine de risque d'empoisonnement.

- Les vapeurs de cuisson dégagent de l'humidité supplémentaire dans l'air ambiant.
- En mode « Recyclage d'air », cette humidité des vapeurs de cuisson n'est que très peu éliminée. C'est pourquoi il faut toujours veiller à un apport suffisant d'air frais, p. ex. grâce à une fenêtre ouverte ou une ventilation des pièces.
- Assurer en permanence un climat intérieur normal et agréable (entre 45 et 60 % d'humidité).
- Après chaque utilisation en mode « Recyclage d'air », actionner l'aspiration de plan de cuisson pendant env. 20 minute à l'allure basse ou activer la fonction automatique de ventilation temporisée.

2.2 Pour les personnes

- Ces appareils peuvent être utilisés par des enfants âgés de plus de 8 ans et par des personnes avec des capacités physiques, sensorielles ou mentales réduites ou des personnes manquant d'expérience et/ou de connaissances, à condition qu'elles soient surveillées ou initiées concernant l'utilisation en toute sécurité de l'appareil et qu'elles aient bien compris les dangers en résultant. Il est interdit aux enfants de jouer avec l'appareil. Le nettoyage et l'entretien par l'utilisateur ne doivent pas être effectués par des enfants, à moins qu'ils le fassent sous surveillance.

2.3 Explication des symboles et des consignes

L'appareil a été fabriqué selon l'état actuel de la technique. Cependant, les machines recèlent toujours des risques qu'il n'est pas possible d'exclure en matière de construction.

Afin d'assurer à l'utilisateur une sécurité suffisante, des consignes de sécurité sont prescrites en plus ; ces consignes sont identifiées par les marquages de texte décrits ci-après.

Seul le respect de ces consignes permet de garantir une sécurité suffisante lors de l'utilisation.

Les passages de texte marqués ont des significations différentes :

	DANGER Remarque qui attire l'attention sur un danger menaçant dont les conséquences possibles sont la mort ou de très graves blessures.
--	---

	PRUDENCE Remarque qui attire l'attention sur une situation potentiellement dangereuse dont les conséquences possibles sont la mort ou de très graves blessures.
--	---

	ATTENTION Remarque qui attire l'attention sur une situation dangereuse dont les conséquences possibles sont de légères blessures ou l'endommagement de l'appareil.
--	--

	REMARQUE Remarque dont le respect facilite l'utilisation de l'appareil.
--	---

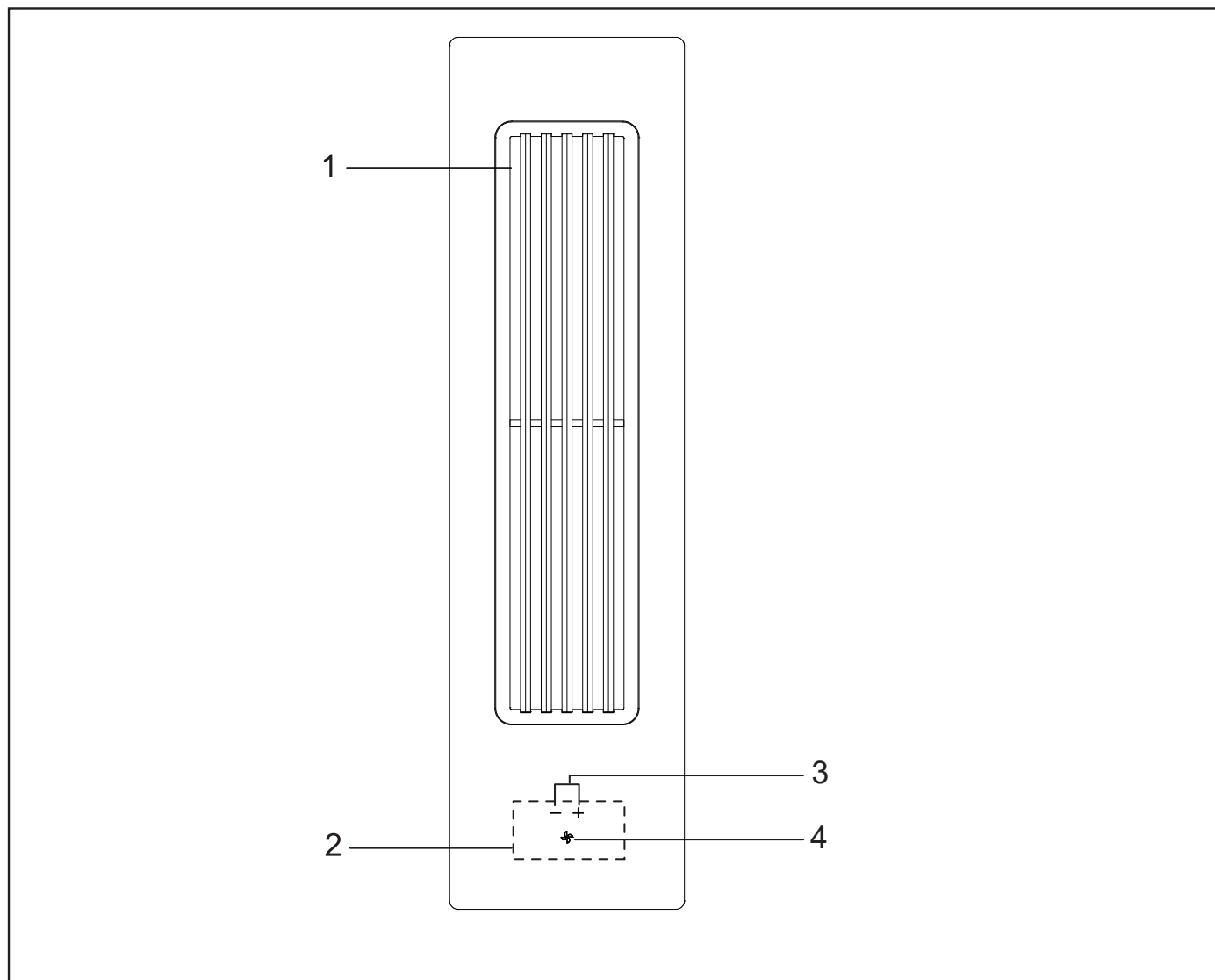
En outre, les symboles de danger suivants marquent certains passages de texte :

	ATTENTION - ÉNERGIE ÉLECTRIQUE ! DANGER DE MORT ! Ce symbole est apposé à proximité de composants sous tension. Les couvercles munis de ce symbole doivent être retirés uniquement par un électricien qualifié.
--	---

	PRUDENCE SURFACES BRÛLANTES ! Ce symbole est apposé sur des surfaces qui deviennent brûlantes. Danger de graves brûlures ou échaudures. Les surfaces peuvent encore être brûlantes, même après que l'appareil est coupé.
--	---

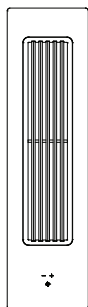
	PRESCRIPTIONS D'UTILISATION POUR LA MANIPULATION DE COMPOSANTS ET ENSEMBLES (ESD) SENSIBLES À L'ÉLECTRICITÉ STATIQUE. Les couvercles sur lesquels sont apposés ce symbole recouvrent des composants et ensembles sensibles à l'électricité statique. Éviter impérativement tout contact avec les connexions, circuits et broches de composants. Seul un personnel disposant de connaissances dans le domaine des ESD est autorisé à intervenir sur ces composants !
--	---

3 Description de l'appareil



Le décor peut être différent de celui illustré.

1. Ventilateur
2. Commande de ventilateur
3. Touche Plus-Moins ventilateur
4. Touche Marche/Arrêt ventilateur



1. →
2. →
 →
3. →

4 Utiliser le ventilateur

Important :

Ne pas déposer le couvercle sur la table de cuisson !

Risque de brûlures !

4.3.1 Mettre en marche et arrêter le ventilateur

1. Actionner la touche Marche/Arrêt Ventilateur (env. 1 sec.)
2. Ensuite, sélectionner avec la touche Plus ou la touche Moins le niveau de puissance souhaité 1, 2, 3 ou 4. Le symbole de ventilateur s'allume.
Le niveau de puissance intensive P reste activé pendant 10 minutes ; le système revient ensuite automatiquement au niveau 4.
3. Pour couper le ventilateur, actionner la touche Moins jusqu'à ce que « 0 » soit affiché ou bien actionner la touche Marche/Arrêt du ventilateur .

Astuce :

Afin que l'aspiration fonctionne correctement aussi pour les récipients de cuisson hauts (p. ex. cuiseur à asperges), vous pouvez placer une cuiller de cuisine sous le couvercle du côté d'aspiration.

4.3.2 Arrêt temporisé du ventilateur

L'arrêt temporisé du ventilateur sera utilisé pour éliminer les odeurs de cuisine après la cuisson. En outre, cela permet de sécher les filtres dans le ventilateur.

Réglage de l'arrêt temporisé de ventilateur

1. Actionner simultanément les touches Plus et Moins du système d'aspiration. L'arrêt temporisé de ventilateur est réglé sur 10 minutes. Le symbole de ventilateur clignote, ainsi que le point de séparation décimal.
2. Avec la touche Plus , la durée sera augmentée par paliers de 5 minutes.
Avec la touche Moins , la durée sera diminuée par paliers de 5 minutes.
3. Le réglage est démarrée en actionnant simultanément les touches Plus et Moins ; l'affichage disparaît. La durée de temporisation d'arrêt restante et l'allure de l'aspiration définie seront affichées brièvement toutes les 30 secondes.

Modifier l'arrêt temporisé de ventilateur

- Actionner simultanément les touches Plus et Moins du système d'aspiration. Le temps peut être modifié.

Arrêter l'arrêt temporisé de ventilateur prématurément

- Actionner la touche Marche/Arrêt du système d'aspiration .

Remarque : Si la ventilation a été en service pendant au moins 15 minutes, une temporisation d'arrêt automatique de 15 minutes à l'allure 1 sera activée pour sécher le système.

Désactiver la temporisation d'arrêt automatique

1. Activer la commande via la touche Marche/Arrêt du ventilateur .
2. Actionner la touche Marche/Arrêt du ventilateur  pendant 3 secondes environ jusqu'à ce que  soit affiché. La temporisation d'arrêt automatique est désactivée en permanence.

Activer la temporisation d'arrêt automatique

1. Activer la commande via la touche Marche/Arrêt du ventilateur .
2. Actionner la touche Marche/Arrêt du ventilateur  pendant 3 secondes environ jusqu'à ce que  soit affiché. La temporisation d'arrêt automatique est activée en permanence.

4.3.3 Conseils concernant la durée de la temporisation d'arrêt

Après chaque procédure de cuisson, le moteur de ventilateur doit continuer de fonctionner pendant une durée de 10 à 20 minutes. Si le ventilateur fonctionne au moins pendant 15 minutes, un fonctionnement temporisé d'env. 15 minutes à allure faible se poursuivra après la coupure de la zone de cuisson.

Ceci permet d'assurer un fonctionnement optimal et l'élimination des vapeurs résiduelles de cuisson.

En cas d'utilisation avec des filtres de recirculation d'air, toujours régler cet arrêt temporisé pour une durée de 10 à 60 minutes afin d'obtenir une élimination optimale des odeurs.

Lors de la remise en marche du ventilateur, il peut arriver dans de très rares cas que les molécules odorantes emprisonnées dans le filtre se lient à la vapeur d'eau et puissent de nouveau être perceptibles. Ces odeurs résiduelles disparaissent au cours de l'utilisation.

Important !

En mode « Recyclage d'air », veiller à une ventilation suffisante afin d'évacuer correctement l'humidité de l'air.

4.3.4 Affichage Nettoyez les filtres à graisses

La mention , pour « Filter Cleaning », est affichée au bout de 10 heures de service. Le filtre à graisses doit être nettoyé sous peine de danger d'incendie.

Pour continuer à utiliser l'aspiration, vous pouvez confirmer la mention  avec la touche Moins .

Une fois le filtre à graisses nettoyé, vous pouvez supprimer l'affichage de la mention  en actionnant simultanément la touche Moins  et la touche Marche/Arrêt du ventilateur  pendant au moins 3 secondes. Le compteur d'affichage est alors remis à zéro.

4.3.5 Affichage Changez le filtre à charbon

La mention , pour « Carbon Cleaning », est affichée au bout de 150 heures de service. Le filtre à charbon actif doit être remplacé.

Pour continuer à utiliser la ventilation, vous pouvez confirmer la mention  avec la touche Plus .

Une fois le filtre à charbon actif remplacé, vous pouvez supprimer l'affichage de la mention  en actionnant simultanément la touche Plus  et la touche Marche/Arrêt du ventilateur  pendant au moins 3 secondes. Le compteur d'affichage est alors remis à zéro.

4.3.6 Désactiver le compteur d'heures de fonctionnement du filtre à charbon actif pendant le fonctionnement de l'air évacué

Le compteur d'heures de service du filtre à charbon peut être désactivé pendant le fonctionnement de l'air évacué. Pour ce faire, la commande doit d'abord être mise en marche à l'aide du touche Marche/Arrêt du ventilateur  et aucun message ne doit être affiché.

Appuyer ensuite simultanément sur les touches Plus  et Marche/Arrêt du ventilateur  pendant 3 secondes.

L'affichage indique  (Carbon off) et le compteur d'heures de service du filtre à charbon s'éteint.

Pour remettre en marche le compteur d'heures de service, répéter l'opération.

L'affichage indique  (Carbon on) et le compteur d'heures de service du filtre à charbon se remet en marche de nouveau.

5 Nettoyage et entretien

Nettoyage du filtre à graisses métallique

Nettoyer au moins une fois par mois le filtre à graisses métallique ou, en cas d'encrassement important et d'utilisation intensive, au lave-vaisselle ou dans une solution détergente douce.

Pour retirer le filtre, soulever le couvercle du ventilateur et retirer vers le haut le déflecteur en U en acier inoxydable de l'ouverture d'aspiration du ventilateur. Retirer ensuite le filtre. Pour cela, presser vers le bas le verrouillage situé dans l'encoche de poignée et retirer le filtre.

Vous pouvez nettoyer le filtre au lave-vaisselle. Placer le filtre à la verticale dans le lave-vaisselle. Utiliser exclusivement des liquides de rinçage compatibles avec les pièces en aluminium afin d'éviter tout dommage et coloration sur les filtres.

Ne pas laver les filtres directement à côté de verres ou de porcelaine claire.

Ne pas utiliser le ventilateur sans filtre à graisses !

Après le nettoyage, remettre en place le filtre sec dans le ventilateur. Veiller à ce que : l'encoche de poignée soit visible après la remise en place. Essuyer si possible après chaque remplacement de filtre l'intérieur accessible du ventilateur avec un chiffon imprégné de liquide vaisselle et faire attention aux pièces en saillie à l'intérieur du ventilateur

Nettoyage et entretien du ventilateur

Il est recommandé de nettoyer le ventilateur au moins à chaque nettoyage de filtre.

Après la cuisson intensive avec de l'eau et des casseroles sans couvercle, de l'eau de condensation peut s'accumuler sous le filtre. Ceci est parfaitement normal. Cette eau doit toutefois être éliminée et l'intérieur du ventilateur doit être nettoyé.

Les ouvertures de ventilation ménagées dans le couvercle permettent l'évacuation, depuis l'intérieur du ventilateur et même à l'état de repos et d'arrêt du ventilateur alors que le couvercle est mis en place, de l'humidité résiduelle issue de la cuisson et du nettoyage.

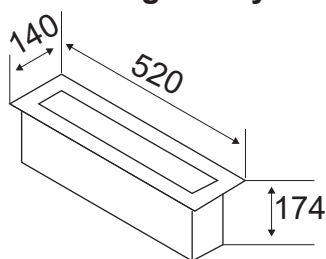
Si des odeurs résiduelles gênantes devaient être perçues, nettoyer alors le filtre et l'intérieur du ventilateur.

Pour bien nettoyer le ventilateur, utiliser un chiffon humide doux et une solution détergente douce.

Service après-vente

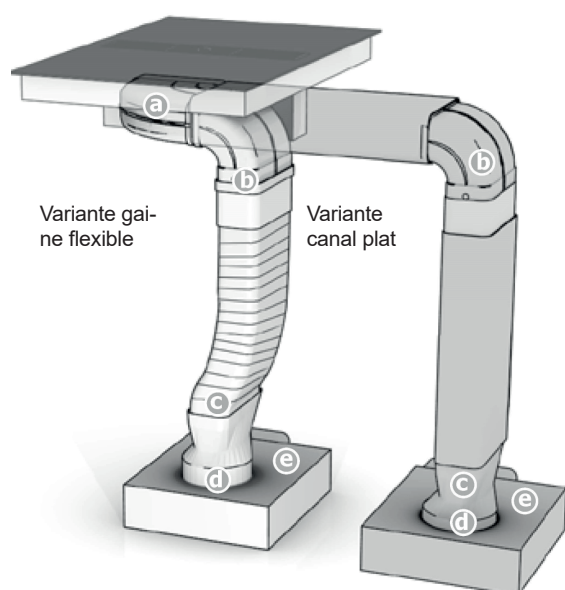
Le filtre doit rester accessible. En cas de filtre à charbon actif, remplacer les tapis de filtre tous les 5 à 24 mois.

6 Assemblage du système d'évacuation d'air



Le raccordement de la table de cuisson au ventilateur peut se faire avec une gaine flexible ou un canal plat.

Les composants d'évacuation d'air de l'une de ces deux variantes sont fournies avec la table de cuisson et seront enfichées les uns dans les autres conformément à l'illustration. Raccourcir le cas échéant avec une scie fine la longueur du canal plat.

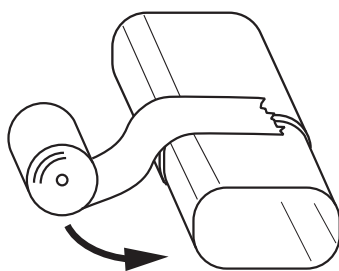


Au sujet du point c

Le raccord flexible sera utilisé pour une profondeur de plan de travail de 600 mm. Lors de la pose, veiller à une installation si possible tendue et sans plis. Raccourcir ici le matériau en surplus.

Au sujet du point f

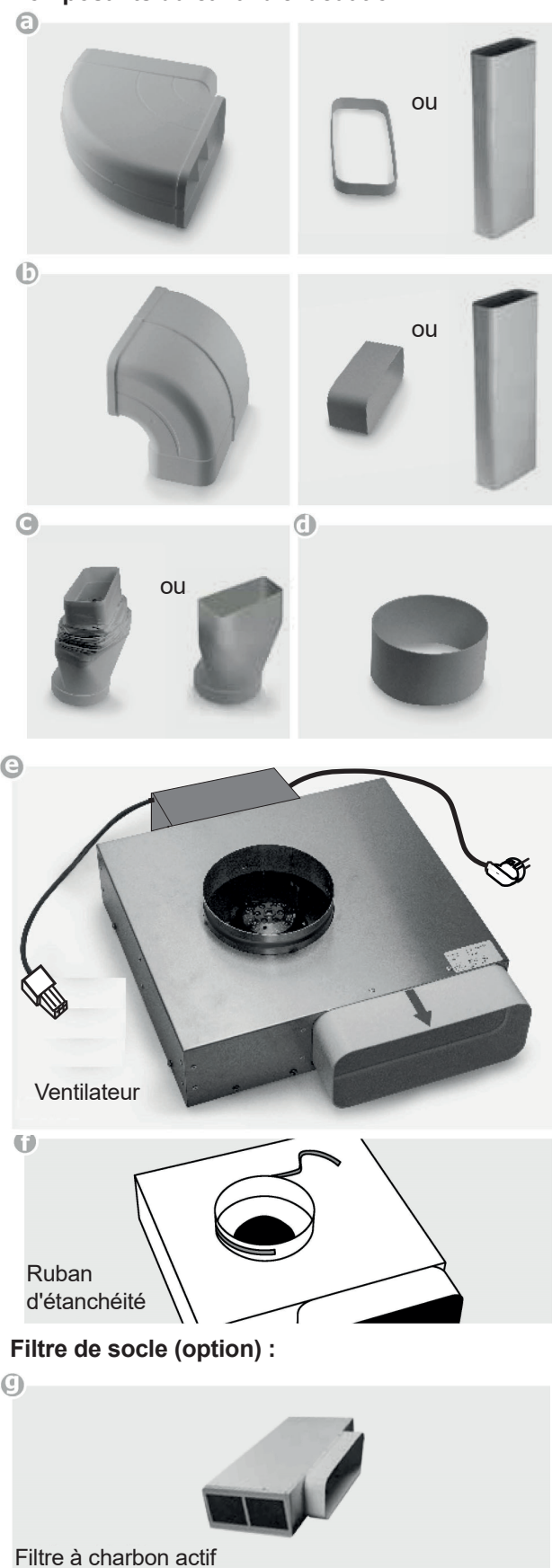
Avant d'enficher la pièce intermédiaire (d) sur le ventilateur de socle (e), placer du ruban d'étanchéité sur la tubulure de raccordement du ventilateur de socle (f).



Important :

après l'assemblage, tous les composants doivent être collés de manière étanche avec le ruban adhésif joint, conformément à l'illustration.

Composants du canal d'évacuation



6.1 Connecteur 6 pôles Raccordement ventilateur



DANGER

Risque d'électrocution !

Le branchement du ventilateur doit être réalisé avant le raccordement au réseau !

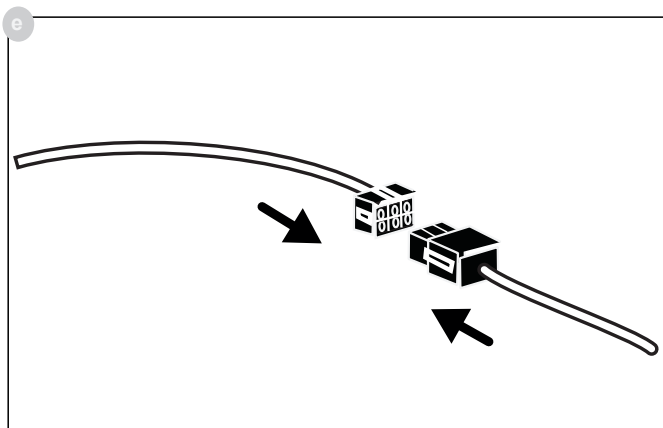
Avant toute ouverture du branchement, mettre impérativement l'appareil hors tension. Le raccordement au réseau ne doit être effectué que lorsque le branchement des connecteurs a été réalisé.

Le table de cuisson ne peut être mise en marche que lorsque le contre-connecteur du ventilateur est correctement branché et que le protège-connecteur est fermé.

Procédure

Relier les deux connecteurs 6 pôles pour raccorder le ventilateur.

Ouvrir le protège-connecteur sur le connecteur 6 pôles (ventilateur) de la table de cuisson, brancher le contre-connecteur 6 pôles du ventilateur (e) jusqu'à ce que celui-ci s'enclenche sûrement.



6.2 Ventilateur de table de cuisson

- Le produit doit être raccordé uniquement par un professionnel dans le respect des prescriptions locales en vigueur, ce qui vaut également pour les raccordements d'évacuation. L'installateur est responsable du fonctionnement correct de l'installation sur le lieu d'installation !
- Lors du montage, respecter les prescriptions nationales et des entreprises de fourniture d'énergie en vigueur en matière de constructions.
- Le ventilateur de table de cuisson peut être utilisé en mode d'évacuation ou en mode de recirculation d'air.
- L'évacuation d'air doit avoir lieu à l'extérieur avec une conduite d'évacuation d'air prévue à cet effet ou en traversant le mur du logement.
- L'évacuation d'air ne doit pas être amenée dans une cheminée d'évacuation des fumées ou de gaz brûlés déjà utilisées. En cas de doute, consulter le ramoneur responsable de la zone d'habitation concernée.
- Si des foyers à cheminée sont utilisés à proximité du ventilateur de table de cuisson (combustion de charbon, de mazout ou de gaz), une ventilation suffisante doit alors être assurée sous peine de risque d'empoisonnement. Le fonctionnement inoffensif de la table de cuisson est assuré lorsque la dépression engendrée par le ventilateur de table de cuisson ne dépasse pas 0,04 mbar (4 Pa) et qu'une quantité d'air suffisante d'air peut s'écouler dans le local.
- Les conduites d'évacuation d'air doivent satisfaire aux critères de la classe d'incendie B 1 DIN 4102.
- Veiller à ce que le diamètre nominal intérieur des raccords d'évacuation de l'appareil ne soit pas réduit.
- Toujours utiliser le système recommandé et compatible avec l'évacuation de table de cuisson.
- Le diamètre nominal intérieur des conduites d'évacuation ne doit pas être inférieur à 150mm.
- Les conduites d'évacuation d'air doivent être aussi courtes que possible, ne pas présenter d'angles à 90°, mais des coudes d'une angulation supérieure, ni de réductions du diamètre.
- Ne jamais choisir de conduites dont le diamètre intérieur est inférieur à 150mm. Aucun coude ne doit être positionné à moins de 50 cm du ventilateur.
- Toujours prévoir une section de tube d'env. 50 cm entre deux coudes/angles.
- Le diamètre des caissons maçonnés, ainsi que de la découpe dans le bandeau de socle, doit être d'un diamètre au moins égal à celui de la conduite d'évacuation. Une ouverture d'évacuation d'au moins 500 cm² doit être réalisée. Raccourcir la hauteur des bandeaux de socle ou y pratiquer des orifices correspondants.
- Lors de l'installation, veiller à ce que le module d'évacuation reste accessible également après l'installation complète de la cuisine.
- Le cas échéant, les pieds de socle des armoires de cuisine doivent être déplacés.



REMARQUE

En mode « Recyclage d'air », veiller à une ventilation suffisante afin d'évacuer correctement l'humidité de l'air.

7 Caractéristiques techniques

Dimensions		
hauteur/ largeur/ profondeur	mm	174 x 140 x 520
Ventilateur	kW	0,168

8 Mise hors service, élimination

8.1 Mise hors service

La mise hors service de l'appareil survient lorsque l'appareil n'est plus utilisé.

- Coupez les fusibles sur l'installation du bâtiment afin d'éviter tout risque d'électrocution.
- Après son démontage, mettre la table de cuisson de manière conforme à la législation en vigueur.

8.2 Élimination de l'emballage

Éliminez le plus écologiquement possible l'emballage de transport. Le recyclage des matériaux d'emballage permet d'économiser des matières premières et de réduire le volume des déchets.

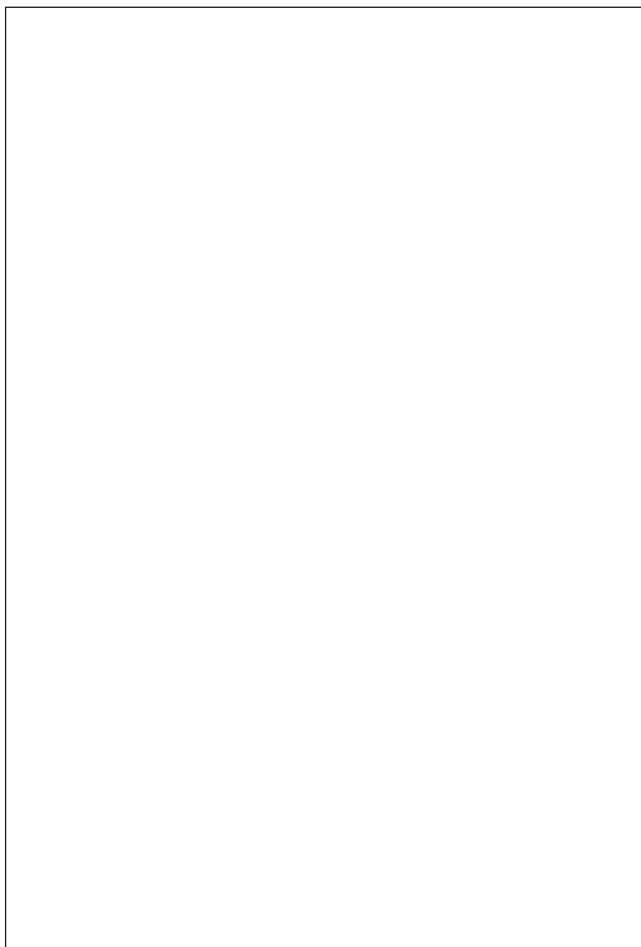
8.3 Élimination des appareils hors service

Le symbole sur le produit ou son emballage indique que ce produit ne peut être traité comme déchet ménager. Il doit plutôt être remis au point de ramassage concerné, se chargeant du recyclage du matériel électrique et électronique.

Votre contribution à une élimination correcte de ce produit permet de protéger l'environnement et la santé de vos contemporains. Une élimination incorrecte est une menace pour l'environnement et la santé. Pour obtenir plus de détails sur le recyclage de ce produit, veuillez prendre contact avec le bureau municipal de votre région, votre service de récupération des déchets ménagers ou le magasin où vous avez acheté le produit.







ERGE Küchentechnik GmbH
Sanddornstraße 2a
D-86836 Graben
Tel: 08232 79590
Fax: 08232 79592
www.erge-kuechentechnik.de
info@erge-kuechentechnik.de

ERGE Schweiz AG
Hauptstrasse 34b
5502 Hunzenschwil
Tel: 062 8976620
Fax: 062 8976634
Internet: www.erge-ag.ch
e-Mail: info@erge-ag.ch

